

K 2013, Halle 6, Stand Nr. B28

17. Oktober 2013

Evonik auf der K 2013: Wachstum im Kunststoffmarkt mit innovativen und nachhaltigen Spezialitäten

Ansprechpartner Fachpresse

Reinhard Scheiler
Telefon +49 6181 59-12599
Telefax +49 6181 59-712599
Reinhard.Scheiler@evonik.com

Düsseldorf, 17. Oktober 2013 – Stetig wachsende Ballungsräume bieten attraktive wirtschaftliche Perspektiven, besonders für Schlüsselindustrien. Gleichzeitig erfordert die fortschreitende Urbanisierung aber auch massive Anstrengungen in Richtung Nachhaltigkeit. Wie Unternehmen diese Herausforderung mit Hilfe der Spezialchemie bewältigen können, zeigt der Messestand von Evonik Industries auf der diesjährigen K.

Neben innovativen Spezialkunststoffen bietet Evonik eine breite Palette an Spezialmonomeren und Additiven, die in enger Zusammenarbeit (mit dem Kunden) auf die Bedürfnisse großer Industriebranchen wie Automobil-, Bau- oder Elektronikindustrie, abgestimmt werden.

Deutliches Wachstum im Kunststoffmarkt

Im Jahre 2012 erzielte Evonik mit seinen Produkten im Kunststoffmarkt einen Umsatz von circa 3 Milliarden € und setzt damit seinen überproportionalen Wachstumsweg fort. Etwa zwei Drittel davon entfallen auf den Baubereich und allgemeine Industrien, darunter Additive.

Wachstumsstrategien für Spezialkunststoffe

Grüne Mobilität, eine effiziente Versorgung mit Energie, die Schaffung gesunder Arbeits- und Lebenswelten – diese Aufgaben zu bewältigen wird umso schwieriger, je mehr Menschen in den Ballungsräumen leben.

„Grüne Mobilität“. Von Systemlösungen, die Leichtbau für eine Massenproduktion von Fahrzeugen wirtschaftlich machen,

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Dr. Thomas Haeberle,
Thomas Wessel, Patrik Wohlhauser,
Ute Wolf, Dr. Dahai Yu

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474
UST-IdNr. DE 811160003

profitiert der gesamte Automobilbau, unabhängig vom Antriebskonzept. Evonik bietet mit PLEXIGLAS® eine gewichtsparende Alternative zur traditionellen Verglasung. Das auf dem Messestand von Evonik gezeigte Konzeptfahrzeug Rinspeed microMAX zeigt diese Anwendung. Mit ROHACELL®, einem exzellent temperatur- und druckbeständigen Strukturschaum, existiert ein weiterer Leichtbauwerkstoff, der sich in der Luftfahrt schon lange bewährt. Komposit-Bauteile mit ROHACELL® als Kernmaterial für die Automobilindustrie massentauglich zu machen, ist das Ziel des unlängst gegründeten Joint Ventures LiteCon. Hier geht die Werkstoffkompetenz von Evonik mit dem Know-how der österreichischen Firma SECAR um effiziente Produktionstechnologien Hand in Hand.

„Energieversorgung“. Ob im Auto, im Beleuchtungssektor, der Erdölförderung oder Photovoltaik: Evonik produziert unter dem Dach der Marke VESTAMID® eine ganze Palette von Hochleistungskunststoffen und schreibt damit die Erfolgsgeschichte von Polyamid in immer neuen Einsatzfeldern fort. Eine vielversprechende Anwendung ist die der Gasleitung aus VESTAMID® NRG. Dieser PA 12-Typ ermöglicht eine besonders umweltfreundliche Verlegungstechnik, anwendbar selbst in urbanen Gebieten.

Ein weiterer Wachstumsmarkt für Evonik Industries sind verschiedene Membran-Werkstoffe zur Reinigung von Biogas, aber auch zur umweltfreundlichen Abtrennung von organischen Lösungsmitteln. SEPURAN® Green-Membranmodule beispielsweise wurden kürzlich bei der Errichtung einer Anlage zur Biogasaufbereitung von EnviThan in Sachsen-Anhalt erfolgreich eingesetzt.

„Gesunde Lebenswelten“. Leistungsfähige Werkstoffe sind die Basis für eine nachhaltige Architektur künftiger Megacities. Auch hier sind zahlreiche Erzeugnisse aus dem Evonik Portfolio hervorragend geeignet, um den ökologischen Fußabdruck zu

verkleinern. TEGOSTAB® Additive tragen beispielsweise in PU-Wärmedämmungen an der Hausfassade dazu bei, dass im Inneren ein gesundes Wohnklima herrscht. Unter der Produktmarke ELATUR® bietet Evonik eine neue Generation von PVC-Weichmachern. Im Juni 2013 ist die Produktion in Marl angelaufen. Die Portfolioerweiterung um phthalatfreie und biobasierte Produkte ist eine ideale Ergänzung der etablierten und erfolgreichen VESTINOL®-Produktfamilie.

Alle Pressemitteilungen zur K 2013 finden Sie unter:

www.evonik.de/plastics

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2012 – ohne Real Estate – einen Umsatz von rund 13,4 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,4 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.